

443.

1419 April (29)

Die Stadt verkauft einen Zins, löst andere Zinsen ab und verleiht Geld.

fol. 71v Cencus Glaszeberges. ^(a)Wisset das wir Nickeln Glaseberge vorkauft haben und allen synen erben addir wer er den czyns hyn bescheidet 30 rynische goldin jerliches czinszes zcu reichen halb uff Michaelis und halb uff Walpurgis adir uff iczlichen der benannten tage eynen 15 golden. Den selben obgnanten czynsz haben wir om ggeben umbe funftehalb hundirt rynische golden, das wir an der stad nucz geleit haben und abegelost deszen nachgeschr(iebenen), wo wir 13 vor eynen inne hatten. Actum anno domini MCCCCXIX^o ante Walpurgis coram rectore consulum Nicolauo Lasani et suorum consedentium.

Item ern Niclausz Dithmar haben wir abegelost 6 golden, ye eynen golden umbe 13 golden, das an der summe machet acht und sybenczig golden und 3 fl pro censu. Item ern Niclausz Symonis haben wir abgelost 6 golden jerliches czinszes umbe 78 golden und 3 fl pro censu. Item den Alden Kalenden habin wir abgelost 4 goldin czinszes umbe 52 goldin und 2 goldin daruf czu czinsze. Item der funf goldin jerlicher czinsze, di meister Wolkensteyn bie uns hatte, habin wir 2 goldin zu Horleman geloszet umbe 26 golden und haben eyn daruff zu czinsze ggeben. Auch habin wir der selbin funfer golden eyner gelöst widir di Alden Kalenden umb 13 fl dedimus 200 ½ fl super cencum. Auch haben wir der selben funf golden jerliches zinszes 2 abegelost vor 26 fl und eyn daruff zu zinsze ggeben, der selben goldin eyner beschiden was yn das closter und der andere zu sente Mertins altar. Item des selbigen geldis concessimus Paulo Wolfgang 30 fl. Item Brunern und dem cleynen Herman concessimus 15 fl super omnia bona hereditaria. ^(b)Item Hanszen Melczern in der Langen Gaszen concessimus 15 fl. ^(c)^(b) Item mulieri Storchin concessimus et suis heredibus 100 fl super omnia bona hereditaria, fideiussor cum ea Francz Gerlach. Heinrich Kaldenkuch concessimus 50 fl. Item Albert von Plauwen dedimus de pecunia Glaseberges 22 fl et 15 gr pro censu experte Nicolai Hulerz. De superfluis florenos quos habet civitas dabit per annum 41 ½ fl pro censu.

a) alles durchgestrichen b-b) durchgestrichen c) über die Zeile geschrieben (auch durchgestrichen), ersetzt durchgestrichen 30

444.

1418 --

Die Stadt verkauft einen Zins und verleiht Geld.

fol. 72r Cencus domini Johanni Heilers. ^(a)Wisset das wir vorkauft haben ern Johanni Heiler, etwan pfarrer zcūr Vile, acht goldin zcu sime liebe, di wir om ggeben haben umbe 64 golden, die selben 8 golden man om jerlichen, dy wile er